Qualifikation zur Bezirksliga 2026 (weiblich) der Verbandsgruppe II

Termine und Ort:
Voraussichtlich 28.11.2026 (Ausrichter MSV Duisburg oder Victoria Mülheim)
Ort wird von den teilnehmenden Vereinen organisiert.

Ausrichtung:
Für die Ausrichtung sind **die teilnehmenden Vereine** zuständig.

Wettkampfleitung:
Wird von den ausrichtenden Vereinen in Absprache mit dem Liga Orga-Team besetzt.

Kampfrichtereinsatzleitung:
Wird von den ausrichtenden Vereinen in Absprache mit dem Liga Orga-Team besetzt.

Mannschaftsbildung:
Eine Mannschaft besteht aus bis zu zehn Turnerinnen eines Vereines / Verbandes. Vereinsmannschaften setzten sich aus Turnerinnen eines Vereines zusammen, ein Zweitstartrecht ist nicht zugelassen. Verbandsmannschaften setzten sich aus Turnerinnen eines Verbandes zusammen. Turnerinnen der Meldeliste der Bezirksliga können innerhalb einer Saison nur für einen Verein / eine Mannschaft in der Bezirksliga starten.

An jedem Gerät können maximal 4 Turnerinnen starten. Die Summe der drei besten Wertungen an jedem Gerät bildet das Mannschaftsergebnis.

Startberechtigung:
Bevorzugt startberechtigt sind Mannschaften der Vereine der Verbandsgruppe 2. Nur Bei ausreichender Kapazität können Mannschaften anderer Verbandsgruppen am Wettkampf teilnehmen.

Nicht startberechtigt sind Turnerinnen, die im laufenden Kalenderjahr zu einem Regionalliga-/ Bundesliga-Wettkampf gemeldet wurden beziehungsweise die in der laufenden Saison im RTB-Liga-Wettkampf **geturnt** haben.

Zur Feststellung der Startberechtigung muss an jedem Wettkampftag, sowie bei der namentlichen Meldung/Nachmeldung ein gültiges Startrecht (Gerätturnen Liga) für die persönliche DTB-ID vorliegen. Turnerinnen ohne gültiges Startrecht werden nicht zum Wettkampf zugelassen.

Qualifikation:
Die Mannschaften, die die Plätze 1 und 2 belegen, qualifizieren sich für die Teilnahme an der Bezirksliga II in der Saison 2026. Verzichtet eine Mannschaft bis zum ersten Wettkampftag auf die Teilnahme, kann die nächstplatzierte Mannschaften nachrücken. Gleiches gilt, wenn andere Mannschaften aus der Bezirksliga aussteigen.

Meldung:
Zum Meldeschluss erfolgt die *Meldung der Mannschaft* über den angegebenen Link. Bei allen Meldungen erfolgt eine automatische Bestätigung an die angegebene Emailadresse. Die Meldung ist verbindlich. Tritt die Mannschaft trotz Meldung nicht an, ist das Meldegeld trotzdem zu entrichten und die Kampfrichter*Innen zu stellen. Bei der Meldung ist *ein*e Ansprechpartner*In mit Kontaktdaten (Mailadresse und Telefonnummer)* für die Mannschaft anzugeben.

Link: https://rtb-turnliga.de/bezirksliga/meldung/mannschaftsmeldung

Meldegeld:
15,00 € pro Mannschaft

Das Meldegeld ist auf das Konto des Turnverbands Rhein-Ruhr zu überweisen, wenn die Teilnahme durch den Arbeitskreis Bezirksliga bestätigt wurde.

Meldeschluss (Mannschaft): 08.11.2026

Kontakt: bezirksliga@rtb-turnliga.de

Namentliche Meldung:
Die namentliche Meldung erfolgt über das DTB-Gymnet. Pro gemeldete Mannschaft ist eine Meldung vorzunehmen mit allen in Frage kommenden Turnerinnen und Angabe der Liga, des Jahrgangs und des Vereins. Abgegebene Meldungen sind verbindlich.

Für fehlerhafte oder unvollständige Meldungen oder notwendige Korrekturen der Meldung kann eine Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben werden. Dies gilt auch für die Meldung der Kampfrichterinnen.

Kampfrichter/innen:

Pro Mannschaft sind zwei Kampfrichter*Innen zu melden (KaRi 1 mindestens C-Lizenz, KaRi 2 mindestens D-Lizenz (Erwerb mind. 2023 und seitdem mind. 2 Einsätze pro Jahr)). Um die KaRi-Einteilung zu erleichtern ist die Erfahrung der KaRis (gültige Lizenz dieser Lizenzstufe seit [Jahr]) mit der Meldung anzugeben. Ohne ausreichende Kampfrichter kann der Wettkampf nicht durchgeführt werden. Kampfrichter*Innen werden bis zum Meldeschluss namentlich und mit Angabe der Lizenzstufe, einer gültigen Mail-Adresse und Gerätewunsch gemeldet. Über den Einsatz entscheidet dieKampfrichtereinsatzleitung. Meldet ein Verein zu wenig Kampfrichter*Innen, wird der betreffende Verein mit einer Gebühr von 50,00 € pro Kampfrichter/in belegt. Sollte vom Ausrichter ein Ersatzkampfrichter gestellt werden, so sind möglicherweise zusätzliche Kosten für den Ersatzkampfrichter zu entrichten. Tritt eine gemeldete/r Kampfrichter/in nicht an und wird kein Ersatz mit gleicher oder höherwertiger Lizenz gestellt, sind 50,00 € zu entrichten. Die Wettkampfleitung behält sich vor, bei fehlenden Kampfrichter*Innen Mannschaften vom Wettkampf auszuschließen. Für fehlerhafte/ unvollständige Meldungen und Korrekturen werden 5,00€ Bearbeitungsgebühr berechnet.

Einturnzeit:
Jeder Mannschaft steht eine Einturnzeit von 6 Minuten direkt vor dem Wettkampf an jedem Gerät zur Verfügung.

Spezielle Hinweise zu den Übungen:
Es wird nach zum Zeitpunkt des Wettkampfs gültigen Vorgaben

- „Arbeitshilfen für Trainer(innen) | Übungsleiter(innen) | Kampfrichter(innen) Kür modifiziert - LK 1 bis 4 Gerätturnen weiblich“,
- Nationaler Elementliste,
- Code de Pointage

geturnt (www.kari-turnen.de).

Regelungen zur Farbe von Bandagen finden keine Anwendung.

Sprung:
Tisch, wahlweise 1,10 m, 1,20 m oder 1,25 m.

Die Turnerinnen dürfen zwei verschiedene Sprünge – auch bei unterschiedlicher Höhe - zeigen.

Der Ausrichter stellt mindestens drei wettkampfgerechte Sprungbretter unterschiedlicher Härte zur Auswahl; diese dürfen nicht verändert werden.

Schwebebalken:
1,20-1,25 m (je nach Halleneinrichtung) mit 20 cm Mattenlage.

Boden:
12 x 12 m nach Möglichkeit mit Unterbau.

Die Musik muss an die Länge der Übung angepasst sein und darf nicht ausgedreht werden. Die Musik muss auf einem **beschrifteten USB Stick (Verein, Name der Turnerin) pro TUI** vorliegen.

Siegerauszeichnungen:
Für die Siegerauszeichnungen sind die Ausrichter verantwortlich.

Computerauswertung:

Für die Auswertung am Computer/Laptop sind die Ausrichter verantwortlich. Entscheidungen bezüglich der Wertungen obliegen der Kampfrichtereinsatzleitung.

Hinweise zum Datenschutz:

Wir weisen darauf hin, dass Ergebnislisten an die teilnehmenden Vereine sowie das OK Bezirksliga weitergeleitet

und im Internet veröffentlicht werden.

Mit sportlichen Grüßen

Angela Sommerfeld, Eiko Rümker, Katharina Schatzmann, Heinz Voglsamer, Roswitha Brillen & Katrin Schüßler